



Fraktion der BVBB-Wählergruppe Mitglieder & Sympathisanten

Matthias Stefke, Platanenweg 24 b, 15827 Blankenfelde, Tel./Fax 03379 / 200 172, Mobil: 0172/820 91 43, e-mail: M.Stefke@arcor.de

- vorab per e-mail -

M.Stefke, Platanenweg 24 b, 15827 Blankenfelde

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow

z.H. Herrn Ortwin Baier und Herrn Dr. Kalinka

Karl-Marx-Str. 4

15827 Blankenfelde

Blankenfelde, 21. März 2010

Anfragen zur 21. Sitzung der Gemeindevertretung am 25.03. 2010

Sehr geehrter Herr Baier, sehr geehrter Herr Dr. Kalinka,

unter Bezugnahme auf § 5 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Blankenfelde-Mahlow stelle ich die nachfolgenden Anfragen:

1. Investitionsmaßnahme Schulstandort Glasow A.-Lindgren-Schule

- Wann und mit welcher BSV-Nr. wurde die Gemeindevertretung, der Hauptausschuss oder der Finanz- und Wirtschaftsausschuss über erneute Mehrkosten i.H. von 750.000,-- € für die Investitionsmaßnahme Schulstandort Glasow A.-Lindgren-Schule informiert?
- Ist es zutreffend, dass die Gesamtkosten somit für dieses Investitionsvorhaben derzeit mit 4.860.000,-- € veranschlagt sind?
- Ist es zutreffend, dass kein Grunderwerb mehr erforderlich ist, um die Investitionsmaßnahme an dem Standort vollständig zu realisieren?

2. Stellungnahme der Kommunalaufsicht Teltow-Fläming zum Antrag der Fraktion BVBB-WG „Zuschuss aus dem Gemeindehaushalt für eine Klage der Betroffenen gegen den ergänzenden Planfeststellungsbeschluss zum BBI“ (Beschlussvorlage **Fraktion 20/2009 v. 14.09.2009)**

Warum hat der Bürgermeister in der 19. Sitzung die Frage

Welches Datum trägt die schriftliche Stellungnahme der Kommunalaufsicht Teltow-Fläming zu o.g. Antrag/Beschlussvorlage?

nicht wahrheitsgemäß beantwortet?

3. Mehrkosten für das Parkhaus

- Ist die Sonderprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises, auf die sich die Gemeindevertretung in ihrer 14. Sitzung am 08. Oktober 2009 zur Überprüfung der Kostenexplosion bei der Investitionsmaßnahme Parkhaus verständigt hat, bereits beauftragt?
- Falls Nein warum nicht?
- Falls Ja, wann ist mit ersten Ergebnissen zu rechnen?

4. Auszeichnungen für die WOBAB

Im Dezember v.J. wurde die WOBAB mit dem Qualitätssiegel „Gewohnt gut – fit für die Zukunft“ und im März d.J. mit dem „Immobilienoscar der Hauptstadtregion“ des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU) jeweils für die Entwicklung des Wohnquartiers Käthe-Kollwitz-Str. ausgezeichnet.

Warum hat der Bürgermeister, gerade auch in seiner Funktion als Vertreter der Gesellschafterin, nicht an den Veranstaltungen, auf denen die beiden Auszeichnungen (z.T. auch in Anwesenheit der Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft) übergeben wurden teilgenommen bzw. zumindest im Nachgang hierzu ggü. dem Geschäftsführer und den Mitarbeiter/innen seine Wertschätzung öffentlich zum Ausdruck gebracht?

5. Petition Frau Fellner/Reitschule LaLeLu

Sind die in dem informellen Gespräch am 28.01.2010 getroffenen Abreden zu der Petition der Frau Fellner eingehalten worden?

Falls Nein, warum nicht?

Falls Ja, welche Zwischenergebnisse konnten bisher erzielt werden?

6. Rodungsarbeiten auf dem Kienitzberg

Hat die Verwaltung Kenntnis von Rodungsarbeiten die nach dem 1. März d.J. auf dem Kienitzberg, entgegen den Bestimmungen des § 39 (5) Bundesnaturschutzgesetz, durchgeführt worden sein sollen?

7. Projekt für altersgerechtes/barrierefreies Wohnen in der Karl-Liebknecht-Str./ OT Blankenfelde

Liegt hierzu aktuell die Bewerbung eines privaten Investors vor?

8. Klagen von Betroffenen über die Schutzgemeinschaft

Hat die Schutzgemeinschaft neben der Klage der Gemeinden zwischenzeitlich auch eine Klage von/mit ausgewählten Betroffenen beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig eingereicht?

Falls ja, mit welchem Rechtsbeistand, mit/für wie viele(n) ausgewählte(n) Betroffene(n) und wer trägt die Klagekosten in voraussichtlich welcher Höhe?

gez.
Matthias Stefke